



## **NS Nachrichtenblatt**

**NSDAP/AO : PO Box 6414**

**Lincoln NE 68506 USA**

**[www.nsdapao.org](http://www.nsdapao.org)**

#1047

09.04.2023 (134)

# **Enzyklopädie - Michael Kühnen**

## **58 - KLASSENKAMPF**

Für die Ideologie des Marxismus stellt der Klassenkampf das bewegende Prinzip der weiteren Geschichte dar, die demnach allein durch die Produktionsverhältnisse und die sich daraus ergebenden Klassenkonflikte schicksalhaft bestimmt sein soll. Der Übergang vom Feudalismus zur Herrschaft der Bourgeoisie und von der Bourgeoisie zur Diktatur des Proletariats und schließlich zu einer klassenlosen Gesellschaft mit Gemeineigentum an den Produktionsmitteln und ohne Herrschaftsstrukturen vollzieht sich nach dieser Theorie unausweichlich und unerbittlich im Klassenkampf. Für den Marxismus ist der Staat nur ein Werkzeug der ausbeutenden Klassen im Klassenkampf, dient der Aufrechterhaltung des Privateigentums an den Produktionsmitteln und stirbt, wenn dieses weltweit abgeschafft wird.

Als politische und ökonomische Theorie ist der Marxismus längst widerlegt und lebt nur noch als säkularer Religionsersatz weiter, in dem der Klassenkampf Ausdruck einer fälschlicherweise als unvermeidlich oder gar "wissenschaftlich bewiesen" angesehenen Entwicklung der Menschheit ist.

Demgegenüber kennt der Nationalsozialismus keinen historischen Determinismus mit unvermeidlichen und unvermeidbaren Zwischen- und Endzuständen, wohl aber naturgesetzlich determinierte Lebensgesetze, die den Ausgang der Weltgeschichte nicht vorhersagen, aber Aussagen darüber zulassen, welche Ursachen zu welchen Wirkungen führen werden.

Die drei wichtigsten Gesetze des Lebens, wie sie der biologische Humanismus als wissenschaftliche Erkenntnistheorie des Nationalsozialismus erkannt hat, sind:

Vererbung, Differenzierung und Selektion im Kampf ums Dasein. Aus dieser Sicht ist der Rassenkampf das bewegende Prinzip der Weltgeschichte - allerdings nicht als schicksalhafter Geschichtsverlauf mit festem Ende, sondern als offener Anpassungs- und Überlebenskampf der Rassen und Völker mit dem Ziel der



Erhaltung und Entwicklung der Arten nach unveränderlichen Naturgesetzen.

Dennoch erkennt auch der Nationalsozialismus die Existenz von Klassenkämpfen an, in denen sich ausbeutende Cliquen und ausgebeutete Volksmassen gegenüberstehen. Der Klassenkampf beruht aber nicht auf dem Privateigentum an den Produktionsmitteln, sondern auf der Knechtschaft des Zinses - und das nicht nur im Inland, sondern auch international. Folgerichtig fordert der Nationalsozialismus die Zerschlagung der Zinsknechtschaft - so zum Beispiel in Punkt 11 des Parteiprogramms der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei.

Der Klassenkampf ist sowohl eine internationale (Ausbeutung der interessenabhängigen Völker) als auch eine nationale Tatsache - sowohl in den Gesellschaftsordnungen des liberalen Kapitalismus als auch in denen des Marxismus. In diesem Klassenkampf steht der Nationalsozialismus als historischer Erbe der Arbeiterbewegung konsequent auf der Seite der Ausgebeuteten und für die Freiheit der Völker. Er beendet den Klassenkampf schließlich siegreich durch seine Ethik der Arbeit, indem er die Fessel des Zinses bricht, einen völkischen Sozialismus verwirklicht und durch die Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung des Korporatismus - und damit eine wahre Volksgemeinschaft schafft.

## **59 - UNTERNEHMEN**

Der Korporativismus ist die Organisationsform einer Volkswirtschaft nach Verwirklichung der Ziele des völkischen Sozialismus, wie sie vom Nationalsozialismus angestrebt und verwirklicht wurden. Während der Kapitalismus eine mechanistische Organisationsform der Volkswirtschaft ist und auf den niedrigsten Instinkten des Menschen - Neid, Egoismus und Besitzgier - beruht, verwirklicht der Korporativismus eine organische Volkswirtschaft, deren Prinzip ist:

### **ÖFFENTLICHES INTERESSE VOR EIGENINTERESSE!**

Der Korporativismus basiert also auf dem nationalsozialistischen Arbeitsethos. Jeder, der an seinem Platz nach seinen Neigungen, Fähigkeiten und mit seiner ganzen Kraft für die Volksgemeinschaft arbeitet, ist ein Arbeiter - so erzieht der Nationalsozialismus den Menschen. Im kommenden nationalsozialistischen Volksstaat (siehe Staat) werden aber alle Arbeiter nach ihren Arbeitsgebieten in großen, nach Berufsgruppen gegliederten Betrieben organisiert sein und so eine einzige große Arbeitsfront bilden - das ist das Ziel des Korporativismus.

Mitverantwortung und Mitgestaltung des Volksgenossen im Staat werden dann nicht mehr durch die mechanischen Apparate der heutigen Systemparteien erfolgen, wo sie immer nur Illusion blieben, sondern sie werden in den Korporationen Wirklichkeit werden. Denn der Mensch wird nicht in Parteien

hineingeboren, die ihm immer fremd bleiben, sondern er wächst auf und lebt in einer organischen Volksgemeinschaft und verbringt den größten Teil seines Lebens in der Arbeit für die Volksgemeinschaft und in ihren nationalökonomischen Organisationsstrukturen. Hier liegt also die Grundlage für die Freiheit und Mitverantwortung, die er anstrebt (siehe auch Gewinnbeteiligung). Die staatliche Rahmenplanung der Volkswirtschaft erfolgt ebenfalls durch die Kapitalgesellschaften (siehe Planung).

Die Eingliederung der Korporationen in den Staat erfolgt politisch mit Hilfe ihrer Führung durch die Arbeitsfront, die ihrerseits eine Untergliederung der NSDAP ist (siehe Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei). Institutionell erfolgt sie durch die ständische Struktur des nationalsozialistischen Volksstaates, wie sie z.B. in Punkt 25 des Parteiprogramms der NSDAP angedeutet ist und in einem Ständeparlament als oberster und zentraler Volksvertretung gipfelt.

## **60 - KRIEG**

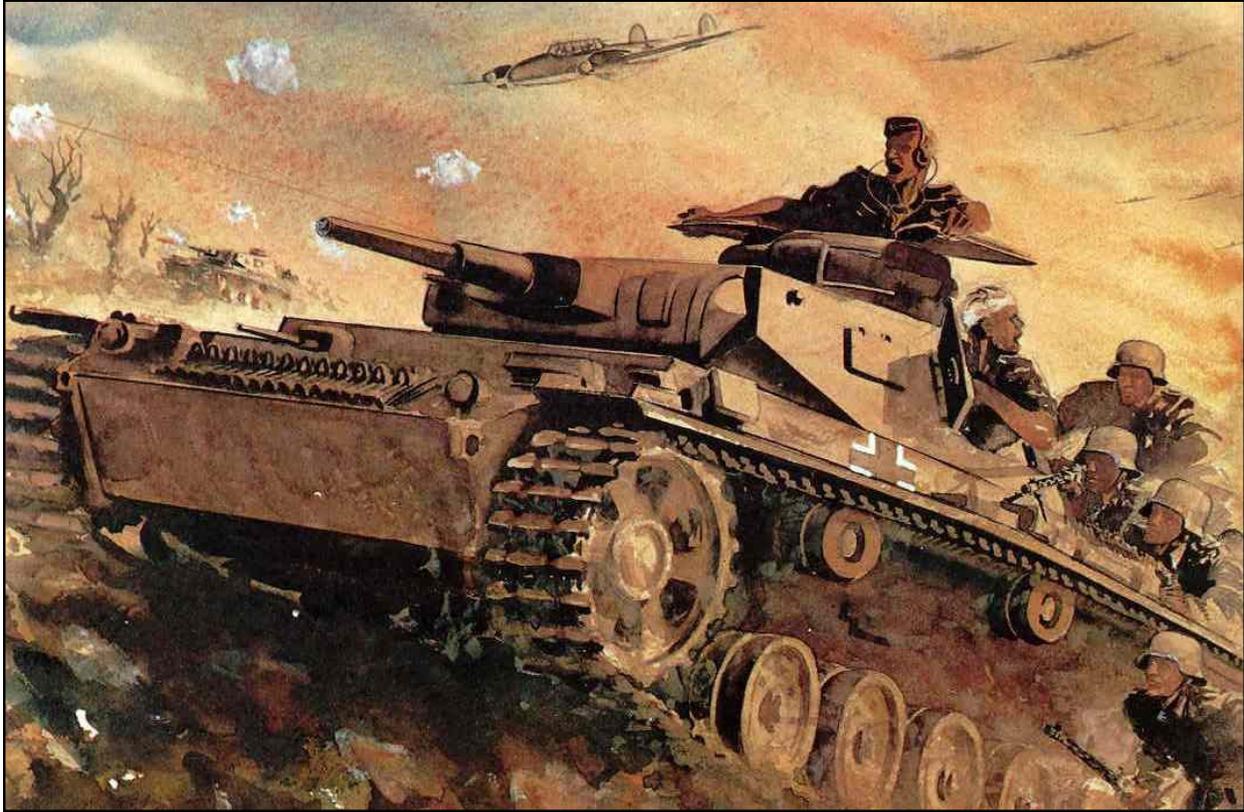
Einer der häufigsten Vorwürfe der üblichen Gräuelpropaganda lautet, dass Nationalsozialismus Krieg bedeute und dass die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei ihr Ziel in der Entfesselung des Krieges sehe oder dies in der Vergangenheit getan habe. Diese Behauptungen sind sachlich unhaltbar und dienen nur als Vorwand für die Verfolgung und das Verbot der NSDAP im Nachkriegsdeutschland.

Die wissenschaftliche Erkenntnistheorie des Nationalsozialismus - der biologische Humanismus - erklärt den Kampf ums Dasein zum wichtigsten biologischen Naturgesetz im menschlichen Gemeinschaftsleben, neben Vererbung und Differenzierung, und der Nationalsozialismus begründet damit sein politisches Ziel, durch Kampf eine ständige Auslese der Besten zu erreichen, die Bildung einer nationalen Elite, in der die höhere Menschheit der Zukunft verkörpert ist. Der Nationalsozialismus erkennt im Rassenkampf auch das bewegende Prinzip der Weltgeschichte und führt ihn mit einer Politik der Rassentrennung und mit Hilfe der Rassengesetze (siehe auch Rasse). Und schließlich erklärt der Nationalsozialismus die Gewinnung und Erhaltung eines ausreichenden Lebensraumes zur Voraussetzung für die Erhaltung und Entwicklung der Gattung eines Volkes.

Historisch ist es unbestreitbar, dass all diese biologisch positiven und notwendigen Aufgaben einer Nation und ihrer verantwortlichen Führung (Existenzkampf, Selektion, Rassentrennung, Lebensraum usw.) durch den (siegreichen) Krieg gefördert wurden. So ist das berühmte Wort des antiken griechischen Philosophen Heraklit zu verstehen:

**"Der Krieg ist der Vater aller Dinge".**

Schon der Erste Weltkrieg hat bewiesen, dass im Zeitalter moderner technischer



Massenvernichtungswaffen der Krieg nicht mehr ein biologisch positiver Kampf mit dem anschließenden Sieg des biologisch Stärkeren ist, sondern zu einer Minusauslese für alle beteiligten Völker führt. Der Niedergang und die Dekadenz Europas in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts hat seine wesentliche Ursache in dieser Minusauslese, die durch die beiden Weltkriege der ersten Hälfte stattgefunden hat. Die NSDAP und ihr Führer Adolf Hitler, als Frontsoldat des Ersten Weltkrieges, haben dies frühzeitig erkannt und haben deshalb versucht, einen Krieg zu vermeiden und haben überhaupt nur den Krieg um Lebensraum, der für die Erhaltung der Art und die Entwicklung der Art eines Volkes notwendig geworden ist, als ethisch gerechtfertigt erklärt (siehe auch Ethik).

Das weltpolitische Nachtsystem des liberalen Kapitalismus mit seinen Demokratien und im Hintergrund der Zionismus entfesselten den Krieg 1939/50 JdF und zwangen das nationalsozialistische Deutschland, das nur einen Krieg um Lebensraum und gegen den Bolschewismus im Osten führen wollte, zu einem neuen Weltkrieg. Als Konsequenz sieht der Nationalsozialismus der neuen Generation heute im liberalen Kapitalismus den Hauptfeind, hat dem Gedanken der Ostexpansion abgeschworen und ist der Überzeugung, dass der Krieg im Atomzeitalter auf absehbare Zeit endgültig aufgehört hat, ein Kampf im Sinne der Auswahl und der Mittel der Politik zu sein. Er ist inzwischen zur Selbstmordgefahr einer Nation, ja der menschlichen Gattung überhaupt geworden.

Unverändert betrachtet der Nationalsozialismus aber den Kampf selbst als eine

positive biologische Notwendigkeit, die aber nicht mehr als Krieg geführt werden kann und darf. Ohne den Kampf zu verurteilen, der zum Leben gehört und dessen Ende nur den Tod bedeutet, versteht sich der Nationalsozialismus heute mehr denn je als Friedensbewegung, als Kampfgemeinschaft für den einzig wahren Frieden - den Frieden der Gerechtigkeit und des Selbstbestimmungsrechts der Völker, einen Frieden, der ihre Arterhaltung und die Entwicklung der Arten ermöglicht und sichert, sowie die positive Auslese wieder möglich macht.

## **61 - KRIEGSSCHULDLÜGE**

Die Behauptung, das nationalsozialistische Deutschland sei allein oder hauptverantwortlich für den Ausbruch des Zweiten Weltkrieges gewesen oder der Nationalsozialismus habe grundsätzlich den Krieg gewollt und sei deshalb verbrecherisch, gehört neben der Lüge vom Holocaust an den europäischen Juden zu den beliebtesten Vorwürfen der gegnerischen Gräuelpropaganda. Tatsächlich hat die revisionistische Geschichtsschreibung längst bestätigt, dass Deutschland in beiden Weltkriegen weitgehend schuldlos war. Die Abwehr der gegnerischen Gräuelpropaganda ist jedoch nicht Aufgabe der Propaganda der Denkgemeinschaft der Neuen Front, sondern bleibt der Volkserziehung (innerparteilich: Schulung) überlassen.

Stattdessen bekennt sich die Neue Front stolz zu der nationalsozialistischen Einsicht, dass der Kampf ein entscheidendes Gesetz allen menschlichen Lebens und Gemeinschaftslebens sowie aller Entwicklung ist, und dass die kämpferische Lebenshaltung des Soldatentums ein Vorbild nationalsozialistischer Humanität war, ist und bleibt. Ebenso deutlich aber erklärt sie, dass der Krieg im Atomzeitalter kein Mittel der Politik mehr sein kann und deshalb abzulehnen ist, wobei er auch im nichtatomaren Bereich nie Selbstzweck, sondern immer nur Mittel zum Zweck war und bleibt und in der Regel nur insoweit ethisch gerechtfertigt ist, als er die Erhaltung und Entwicklung der Art eines Volkes oder einer Rasse fördert, nicht aber, wenn er sie gefährdet (siehe auch Ethik).

Nationaler Sozialismus bedeutet also nicht Krieg. Nationalsozialismus ist Frieden, der nur auf der Grundlage des Selbstbestimmungsrechts der Völker in einem sicheren und ausreichenden Lebensraum möglich ist. Der Weg zu diesem Ziel ist für die Neue Front eine Politik der Neutralität, eine nationale Ostpolitik und das Streben nach der Errichtung des Vierten Reiches als europäische Großordnung (siehe auch Europa). Aktive nationale Friedenspolitik widerlegt die Kriegsschuldflüge am besten und eindrucksvollsten.

# Spaß unter dem Hakenkreuz

**Der nationalsozialistische Aktivismus hat auch seine heiteren Momente! Hier ein Auszug aus dem Büchlein "Spaß unterm Hakenkreuz" von Gerhard Lauck.**

## 37.

Die Wahrheit kann lustiger sein als die Fiktion. *The Origin of the Races*, die brillianteste Studie über die Anfänge der Menschheit, wurde von einem Anthropologen namens Carlton S. Coon geschrieben! Noch witziger ist, dass er in seiner bahnbrechenden Arbeit nachwies, dass der moderne afrikanische Neger von der Vereinigung zwischen ausgestorbenen, primitiven kaukasischen Stämmen und... Pygmäen abstammt!

## 38.

Kurz nach dem Fall der Berliner Mauer beschlossen wir, eine Fahrt durch das (ehemals kommunistisch regierte) Mitteldeutschland zu unternehmen. Leider blieb unser Auto auf einer kleinen Landstraße im Schlamm stecken.

Da kam ein russischer Militärlastwagen voller Soldaten. Wir winkten sie ab und baten um Hilfe. Doch der russische Offizier fand offensichtlich Gefallen an unserer misslichen Lage. Er grinste und schien zu denken: "Keine Hilfe für Deutsche!"

Doch als unser Fahrer ihm die gewaltige Summe von zehn Westdeutschen Mark (etwa 6,00 \$) für seine Hilfe anbot, änderte er seine Meinung! Er bellte seinen Männern, die alle makellose Uniformen trugen, Befehle auf Russisch zu. Sie sprangen aus dem Lastwagen in den Schlamm und schoben uns heraus, wobei sie sich dreckig machten.

Entweder war der rote Offizier zu dumm, seinem Fahrer einfach zu befehlen, unser kleines Auto mit seinem mächtigen Militärlaster anzuschieben ... oder er war einfach rücksichtslos gegenüber seinen eigenen Männern.

Wir waren jedenfalls amüsiert darüber, dass die Rote Armee einem deutschen Zivilfahrzeug *voller treuer Nationalsozialisten* zu Hilfe gekommen war...was er offensichtlich nicht wusste!

  
**NS KAMPFRUF**  
KAMPFSCHRIFT DER NATIONALSOZIALISTISCHEN DEUTSCHEN ARBEITERPARTEI AUSLANDS- UND AUFBAUORGANISATION  
November 1988      September 1979      26. April 2017 (128)

**Der Kampf geht weiter !**

Siebzig Jahre nach der Kapitulation der Wehrmacht am 8. Mai 1945 ist die nationalsozialistische Bewegung stärker als je zuvor in der Nachkriegszeit. Und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auf globaler Ebene!  
Ideologien von Massenmord, Verdrängung, Vertreibung und Verbannung haben nicht nur zugenommen, die Karte der geschändeten und zerstörten Welt ist heute noch nicht besser als in der Vorkriegszeit.  
Alle Nationalsozialisten sind unentwegt arbeitslos, vertrieben und kampferfahren. Sie sind Schlichter als Schlichter im Kampf um die Erhaltung unserer weißen Völker.  
Der Kampf ist zwar stärker geworden, aber die Größe des historischen Verbrechens ist heute noch viel größer als in der Vorkriegszeit.  
Der verzweifelte Kampf ist also dabei, den Völkern – gegen alle weißen Völker (?) – zu begeben. Seine Mittel sind Entmenschung, Umformung und Kampferfahrung.  
Ob "Hitler" oder "Hitler", ob im Wahlkampf oder im Stützpunkt, ob im Propagandamaterial, freiwillig oder auf einer Schlichterliste, andere sind heute Nationalsozialisten, nur seine Pflicht hat Hitler!  
Gerhard Lusch

  
**TROTZ VERBOT NICHT TOT !**

  
**NS Nachrichtenblatt**  
[www.nsdapao.org](http://www.nsdapao.org)  
#1005      19.06.2022 (133)  
NSDAP/AO: PO Box 6414 - Lincoln NE 68506 - USA

**Frontbericht**  
**Interview mit Molly**  
Dritter Teil

**NSK: Ihre aktuellen Projekte sind offensichtlich philosophisch und kunstbezogen.**

**Bitte beschreiben Sie, wie Sie den Einfluss solcher Themen auf die Politik einschätzen.**

Molly: Ich versuche immer noch, die Fotogalerie zu aktualisieren, aber hauptsächlich habe ich mich auf Adolf Hitler und die Armee der Menschheit ([www.mouningtheascient.com/truth.htm](http://www.mouningtheascient.com/truth.htm)) konzentriert. Ich bin jetzt bei 21 Seiten, und ich habe noch so viel mehr zu tun. Das Studium des Zweiten Weltkriegs ist ein absolutes Minenfeld an Informationen. Man sucht nach Informationen zu einer Sache und findet zwei weitere Dinge, die man recherchieren muss. Man fühlt sich ein



 **the NEW ORDER**  
Number 176 (133)      Founded 1979      April 26, 2017 (128)

**The Fight Goes On !**

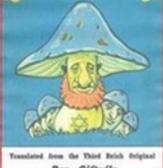
Seventy years after the capitulation of the Wehrmacht on May 8, 1945, the postwar National Socialist movement is stronger than ever not only in Germany, but throughout Europe.  
Ideas of mass murder, expulsion, persecution, and defamation have not sufficed to destroy the seed of the brilliant idea of our much loved Führer Adolf Hitler.  
All National Socialists and other racially-aware countries and racial kinemen fight side by side for the preservation of our White folk.  
The movement has indeed become stronger, but the danger of biological folk death is also much greater today than in the past.  
The desperate enemy is in the process of committing genocide against all White folk. His means are non-White immigration, culture distortion, and race-mixing.  
Whether "Hitler" or "Hitler", whether in election battle or armed battle, whether armed with propaganda material or on a battlefield of a different kind: every National Socialist must do his duty!  
Hit! Hitler!  
Gerhard Lusch

  
**TROTZ VERBOT NICHT TOT !**

# Die NSDAP/AO ist die größte der Welt nationalsozialistischer Propagandalieferant!

**Gedruckte und Online-Zeitschriften in vielen Sprachen**  
**Hunderte von Büchern in vielen Sprachen**  
**Hunderte von Websites in vielen Sprachen**

**SS Defender against Bolshevism**  
by Reichführer SS Heinrich Himmler  
  
Translated from the SS Original

Julius Streicher Der Hitlers Pöbel Book  
**The Poisonous Mushroom**  
  
Translated from the Third Reich Original  
*Der Giftpilz*

Reichlich Illustriert  
**Hitler in Italy**  
  
English / German    Deutsch / English

**SS Viewpoint – Vol. 9**  
Wife and Family  


**Theodor Fritsch**  
**The Sins of High Finance**  


**Luftwaffe War Art**  
Die Luftwaffe im Bild  
  
English - German / Deutsch - English

BOOKS - Translated from the Third Reich Originals!  
[www.third-reich-books.com](http://www.third-reich-books.com)



# NSDAP/AO

## Fight Back!

[nsdapao.org](http://nsdapao.org)



Contact us to find out how YOU can help!